

Kirchen:

Die heutige Pfarrgemeinde St. Arnold Janssen verfügt über zwei Kirchengebäude, die Maria-Magdalena-Kirche, die als Pfarrkirche dient, und die Arnold-Janssen-Kirche, die als Filialkirche ausgewiesen ist. Zusätzlich gehören noch die Krankenhauskapelle, die Kapelle im Altenheim „Bruderschaft zu unserer Lieben Frau“ sowie die Kapelle im Altenheim am Heiligenweg zum Bestand.

Pfarrkirche Maria Magdalena:



Die ältesten Teile sind das Mittel- und das Nordschiff. Sie erhielten 1323 ihre kirchliche Weihe, so eine Aufzeichnung des Gocher Kirchenarchivs. Man geht davon aus, dass an gleicher Stelle bereits eine Kirche gestanden hatte, da Goch bereits um 1200 selbstständige Pfarrei geworden war. Hauptschiff der Kirche ist das Hochschiff. Pläne dieses Erweiterungsbaus gehen auf das 15. Jahrhundert zurück. Die prosperierende Tuchweberei in Goch ging mit dem Wunsch einer größeren Kirche einher. Das Südschiff wurde abgebrochen und das Hochschiff als Hauptschiff erbaut.

Die Innenausstattung wuchs im 17. und 18. Jahrhundert wieder. Erwähnenswert ist die Barockkanzel. Das Kirchenschiff erlitt 1945 schwere Schäden. Durch die Sprengung eines Pfeilers wurden 14 von 22 Gewölbefelder geschädigt. In der alten Form wurde das Gotteshaus 1959 wiederhergestellt.

1993 sind beim Einsturz des Kirchturms schwere Schäden entstanden. Neben baulichen Schäden wurde auch die Pfeifenorgel total zerstört.

(Quelle: Wikipedia)

Zukünftig soll der Erhalt und Ausbau der Pfarrkirche weiter betrieben werden. 2015 wird die neue Pfeifenorgel feierlich eingeweiht. (siehe Anlage E-28) Es ist geplant, dass für den Ausbau und die Ausschmückung des Gebäudes eine Interessengruppe gegründet wird, die dann in regelmäßigen Abständen prüft, wo und wie Verbesserungen durchgeführt werden können.

Filialkirche Arnold Janssen



Die Arnold-Janssen-Pfarrkirche wurde 1981 erbaut und 1982 konsekriert. Namensgeber ist der am 5. November 1837 geborene Arnold Janssen, der am 5. Oktober 2003 heiliggesprochen wurde. Er ist Gründer der weltweit verbreiteten Orden Gesellschaft des göttlichen Wortes, der Steyler Missionsschwestern und der Steyler Anbetungsschwestern.

Der Bau der Kirche bzw. die Gründung der korrespondierenden Gemeinde geht auf eine Aufgabe zurück, die Papst Paul VI. anlässlich der Seligsprechung von Arnold Janssen formuliert hatte: „Ihr in Goch müsst das Andenken des größten Missionars des 19. Jahrhunderts immer hochhalten. Sorgt dafür, dass er bekannt wird.“

(Quelle: Wikipedia)

Die Kirche soll in den nächsten Jahren weiter als Stützpunkt für die Pater des Ordens „Gesellschaft des göttlichen Wortes“ ausgebaut werden.

Für die Pfarrgemeinde ist es wichtig, zukünftig größeres Augenmerk auf Goch als Wallfahrtsort zu legen. Hierfür ist es erforderlich, dass das dafür benötigte Umfeld geschaffen wird.

Gottesdienstordnung:

In den nachfolgend aufgeführten Gottesdienstzeiten wurden folgende Abkürzungen für die Kirchengebäude verwendet: MM = Pfarrkirche Maria Magdalena / AJ = Filialkirche Arnold Janssen.

An Sonntagen:

Am Vorabend	17:00 Uhr	MM
	18:15 Uhr	AJ
Am Sonntag	09:30 Uhr	MM
	11:00 Uhr	AJ
	18:00 Uhr	MM

(an Feiertagen gilt die Sonntagsordnung)

An Werktagen:

Montag	19:00 Uhr	AJ
Dienstag	08:15 Uhr	MM
Mittwoch	19:00 Uhr	AJ
Donnerstag	19:00 Uhr	MM
Freitag	19:00 Uhr	MM

Der kleine Kreis der Mitfeiernden schätzt diese hl. Messen sehr. Die Eucharistiefeier in einem besonderen Anliegen, z.B.: für Verstorbene, ist für viele Gläubige wichtig.

Besondere Gottesdienste:

Ostern:

Gründonnerstag	19:00 Uhr	MM
Karfreitag	15:00 Uhr	AJ
Osternachtfeier	21:00 Uhr	AJ (mit Taufe)
	05:00 Uhr	MM

Weihnachten:

Heiligabend:

Krippenfeier	15:00 Uhr	MM
	16:00 Uhr	AJ
Familienmesse	17:00 Uhr	MM
	18:00 Uhr	AJ (mit Projektchor)
Christmette	21:00 Uhr	MM
	22:00 Uhr	AJ (mit Chor)
1. Weihnachtstag	09:30 Uhr	MM (mit Chor)
	11:00 Uhr	AJ
	18:00 Uhr	MM (Vesper)
2. Weihnachtstag	09:30 Uhr	MM
	11:00 Uhr	AJ

Die Gottesdienste an Ostern, Krippenfeier und Familienmesse an Weihnachten finden großen Anklang in der Gemeinde.

Die Osternachtfeier (05:00 Uhr) in MM wird nicht gut angenommen. Der Besuch der Christmette ist rückläufig. Über diese Angebote wird in Zukunft nachgedacht werden müssen.

Die Vielfalt der Gottesdienstformen:

Senioren-gottesdienste:

Monatlich 3. Mittwoch	10:30 Uhr	am Heiligenweg
4. Donnerstag	15:00 Uhr	MM
Wöchentlich Mittwoch	10:30 Uhr	zu unserer Lieben Frau
Samstag	10:30 Uhr	zu unserer Lieben Frau

Frauengemeinschaftsgottesdienste:

Monatlich 1. Dienstag	08:15 Uhr	MM
1. Donnerstag	08:15 Uhr	AJ

Schulgottesdienste: (monatlich)

Leni-Valk-Realschule			
2. Mittwoch	08:15 Uhr	MM / EK	
Gesamtschule			
3. Mittwoch	08:15 Uhr	MM / EK	
Gustav-Adolf-Schule			
1. Donnerstag	08:30 Uhr	MM	
St. Georg-Schule			
2. Dienstag	08:15 Uhr	AJ	
Arnold-Janssen-Schule			
Letzter Donnerstag	08:20 Uhr	MM	
Liebfrauenschule			
3. Donnerstag	08:30 Uhr	AJ / Schule	

Krabbelgottesdienste

Werden von den Gruppenleiterinnen der Krabbelgruppen auf Anforderung durchgeführt.

Kindergartengottesdienste

Jeweils zur Entlassung der Kindergartenkinder wird der Entlassungsgottesdienst in der jeweiligen Kirche gefeiert. Gottesdienste zu besonderen Anlässen (siehe Anlagen F-05 und F-06) finden regelmäßig statt.

„versteckte Gottesdienste“

- Taufen
- Hochzeiten (auch Jubiläumsgottesdienste)
- Beerdigungen

Fremdsprachige Gottesdienste

Für die ausländischen Mitglieder der Gemeinde werden Gottesdienste in ihrer Heimatsprache angeboten. Die Gottesdienste finden jeweils 1 x monatlich an einem Sonntag statt.

- Italienisch
- Spanisch

Die Vielzahl der angebotenen Gottesdienste wird von den Gemeindemitgliedern als wichtig angesehen. Wenn die Anzahl der Haupt- und Ehrenamtlichen zurückgeht, muss das bisherige Angebot entsprechend angepasst werden.

Auf keinen Fall darf jedoch die Qualität der Gottesdienste beeinträchtigt werden. Zusätzlich sollte darauf geachtet werden, ob für weitere Nationalitäten in Goch mehr fremdsprachliche Gottesdienste angeboten werden müssen.

Wallfahrten:

Kevelaerwallfahrt

Jährlich findet am 3. Sonntag im Juli die Wallfahrt zur Muttergottes nach Kevelaer statt. Die Wallfahrt wird in drei verschiedenen Variationen angeboten

- Fußpilger

Nach dem Pilgersegen, der jeweils abwechselnd in der Pfarrkirche St. Maria Magdalena und in der Arnold-Janssen-Kirche um 4:45 Uhr gesendet wird, werden die ca. 15 KM nach Kevelaer gepilgert.

- Fahrradwallfahrt

Zu einem späteren Zeitpunkt (06.00 Uhr) treffen sich die Fahrradpilger ebenfalls zum Pilgersegen. Die Strecke ist etwas länger und wird zwischendurch durch kurze Andachten unterbrochen.

- Autopilger

Die Gemeindemitglieder, die weder zu Fuß noch per Fahrrad sich auf den Weg machen können oder wollen, fahren mit dem Auto nach Kevelaer.

Es wird versucht, zeitgleich in Kevelaer anzukommen, um dann die letzten Meter gemeinsam zu Gnadenkapelle zu pilgern.

Nach einem kurzen Gebet an der Gnadenkapelle wird in der Basilika der gemeinsame Pilgergottesdienst gefeiert. Den Anschluss bilden um 11.00 Uhr die Prozession durch Kevelaer und das Beten des Kreuzweges.

Arnold Janssen Wallfahrt

Seit 2005 ist Goch, als Geburtsstadt des heiligen Arnold Janssen, Wallfahrtsort des Bistums Münsters. Da die Initiative von wenigen Personen ausgegangen ist, wurden die Gemeindemitglieder nicht gut integriert. Aus diesem Grunde ist die Wallfahrt zwar für die Anhänger des Hl. Arnold Janssen ein wichtiger Bestandteil ihres Glaubens, in der Heimatpfarre wird dieser Umstand aber nicht wahrgenommen.

In Zukunft wollen wir mehr Augenmerk auf Goch als Wallfahrtsort aufwenden, um die Gemeindemitglieder einzuladen, die Wallfahrt attraktiver zu gestalten.

Wohnmobilwallfahrt

Arnold Janssen gilt heute als Wegbereiter des modernen Missionsgedankens und Vorläufer des II. Vatikanischen Konzils. Die Heiligsprechung Arnold Janssens auf dem Petersplatz in Rom am 5. Oktober 2003 durch Papst Johannes Paul II. unterstreicht die enorme Bedeutung, die der Gocher für die Weltkirche besitzt. Den kompletten Text und viele weitere, sehr interessante Informationen, können auf der Internetseite:

<http://www.reisemobilwallfahrt.de>

nachgelesen werden.